

Alexandra Wittinger ist die Neue



Die Basketball-Damen vom TSV Wasserburg melden ihren letzten Neuzugang: Aus Minnesota in den USA kommt die 1,85 Meter große und 23 Jahre junge Forward-Spielerin Alexandra Wittinger. Gerade einmal fünf oder sechs Jahre war sie alt, als ihre Eltern sie zum ersten Mal in ein Basketball-Training schickten. Seitdem liebt und

lebt sie den Sport.

Alex oder Al – wie sie auch genannt wird – spielte an der University of Illinois und erzielte in ihrer Senior-Saison 2018/2019 im Schnitt 14,7 Punkte pro Spiel, 8,0 Rebounds und 2,5 Blocks pro Partie – Stats die sich durchaus sehen lassen können. Auch in den drei Jahren zuvor am College punktete sie im Schnitt zweistellig und griff sich durchschnittlich etwas mehr als acht Rebounds.

Nach dem College spielte sie in Australien bei den Cockburn Cougars, ehe auch ihre Saison wegen Corona abgebrochen wurde.

Ihre beiden Lieblings-Erinnerungen in ihrer Basketballkarriere sind einerseits das AAU Basketball Tournament, an dem sie teilgenommen hat. Eine weitere positive Erinnerung für sie ist der Sieg über die University of Minnesota damals an der University of Illinois.

Zu begeistern ist die 23-Jährige für alles, was draußen

stattfindet. Egal, ob campen, wandern oder fischen – Al ist bei allem dabei.

Ansonsten verbringt sie ihre Zeit auch noch gerne mit dem Zeichnen oder Malen, wenn sie eben nicht gerade in der Halle steht und Körbe wirft.

Für Wasserburg hat sich Al entschieden, da ihr Wasserburgs Historie imponiert hat und sie gerne ein Teil davon werden und an die alten Erfolge anknüpfen möchte.

Alexandra Wittinger möchte oben mitspielen und um die Meisterschaft kämpfen, aber sich in Wasserburg auch spielerisch weiterentwickeln und erste Erfahrungen in Deutschland sammeln, da es ihre erste professionelle Saison in Europa ist.

msch/Foto: Gabi Hörndl